

Winterthur, 13. April 2019

## Protokoll der Generalversammlung 2019

Samstag, 13. April 2019, 15:00 Uhr, gate27, Theaterstrasse 27b, 8400 Winterthur

### Traktanden

Traktanden .....	1
1. Begrüssung .....	1
2. Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzähler .....	2
3. Protokoll der GV vom 14. April 2018 in Urdorf .....	2
4. Jahresbericht 2018 .....	2
5. Jahresrechnung 2018 inkl. Revisorenbericht .....	3
6. Voranschlag 2019.....	4
7. Mitglieder-Jahresbeiträge 2020 .....	4
8. Entlastung des Vorstandes.....	4
9. Wahlen .....	4
10. Arbeitsprogramme 2019: Orientierung/Informationen .....	4
11. Ehrungen/Verabschiedungen .....	5
12. Verschiedenes.....	6

### 1. Begrüssung

Präsidentin Ruth Genner eröffnet die Versammlung und begrüsst die rund 500 anwesenden Mitglieder und Gäste. Namentlich werden begrüsst:

Mike Künzle, Stadtpräsident Winterthur

Irene Eugster, Filialleiterin Zürcher Kantonalbank, Untertor 30, 8401 Winterthur

Von anderen Fachorganisationen werden begrüsst:

Fritz Marti, Präsident Schweizer Wanderwege Glarnerland mit Ehefrau Edith Marti

Fritz Brönnimann, Vizepräsident Berner Wanderwege

Konrad Meyer, Präsident Schaffhauser Wanderwege

Willy Haag, St. Galler Wanderwege

Marie Christen, Zuger Wanderwege

Vreni Renggli, Zuger Wanderwege

Entschuldigen lassen sich der Präsident und der Geschäftsleiter der Schweizer Wanderwege.

Die anwesenden ehemaligen Vorstandsmitglieder werden ebenfalls begrüsst.

Jörg und Bettina Dolder, Rolf Jucker, Walter und Mechthild Meier, Margrit Hunter.

Ruth Genner übergibt das Wort an Mike Künzle, Stadtpräsident von Winterthur, und verdankt den Beitrag der Stadt Winterthur an den Apéro.

Mike Künzle begrüsst die Anwesenden GV Teilnehmer und zeigt sich beeindruckt von der Anzahl Personen. Er dankt den Zürcher Wanderwegen, dass Winterthur als GV-Veranstaltungsort gewählt wurde. Er beschreibt Winterthur als moderne Dienstleistungsstadt, welche gleichzeitig die grösste Landwirtschaftsgemeinde im Kanton Zürich ist. 92 Wanderrouten laden zum Wandern in der Region ein. Der Rundweg Winterthur, der mit seinen 70 km Länge der Stadtgrenze entlang verläuft wurde

von den Zürcher Wanderwegen 2014 signalisiert. Winterthur ist eine junge Kultur- und Bildungsstadt. Zahlreiche Museen, das Technorama, sowie die Vielfalt an Theatern und Musikanlässen machen die Stadt attraktiv für Kulturinteressierte. Die Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW) mit über 10000 Studierenden gehört ebenfalls zu Winterthur. Die zahlreichen Garten- und Parkanlagen garantieren eine hohe Lebensqualität. Winterthur ist auf Platz drei der am meisten lebenswerten Städten in der Schweiz. Mike Künzle wünscht eine gute Generalversammlung und verabschiedet sich.

Ruth Genner dankt Mike Künzle und übergibt das Wort Irene Eugster, Filialeiterin der Zürcher Kantonalbank der Filiale am Obertor, mit Dank für das Geschenk für die GV Teilnehmer und den Beitrag an den Apéro.

Sie heisst die Teilnehmer der GV im Namen der ZKB willkommen. Das Wanderprogramm ist bei den Kunden der ZKB sehr beliebt. Die Kunden warten ungeduldig auf das Erscheinen und es werden pro Tag zehn Programme verteilt. Sie lobt das Wanderprogramm, das als Symbol für Freude, Spass und Leidenschaft steht. Im Namen der ZKB dankt Frau Eugster für 45 Jahre Zusammenarbeit.

Ruth Genner dankt Frau Eugster und übergibt das Wort an Fritz Brönnimann, Vizepräsident der Berner Wanderwege.

Fritz Brönnimann begrüsst die Anwesenden und bedankt sich für die Einladung. Wandern vereint, die beliebte Freizeitbeschäftigung wird von 44% der Schweizer Bevölkerung ausgeübt. Er wird an einer 4-Tages Wanderung im Zürcher Weinland teilnehmen und freut sich, den Kanton Zürich zu entdecken. Fritz Brönnimann wünscht allen eine gute Wandersaison.

## **2. Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzähler**

Aus dem Kreis der Teilnehmenden wurden vier Personen für das Amt als Stimmzähler angefragt. Es sind dies: Heidi Beerli, Monika Frepp, Anita Temperli, Anton Giger, eine Person von der Tribüne. Die Stimmzählerinnen- und Stimmzähler werden einstimmig gewählt.

Eine Ergänzung der Traktandenliste wird von den Teilnehmern nicht gewünscht.

## **3. Protokoll der GV vom 14. April 2018 in Urdorf**

Das Protokoll ist auf der Internetseite der Zürcher Wanderwege aufgeschaltet. Der Vorstand hat das Protokoll der Generalversammlung vom 14. April 2018 an seiner Sitzung vom 15. Mai 2018 genehmigt. Es werden keine Ergänzungen gewünscht oder Einwände vorgebracht. Das Protokoll ist somit verabschiedet.

## **4. Jahresbericht 2018**

Ruth Genner greift einige Punkte des Jahresberichts 2018 auf. 2018 war ein positives Jahr. Besonders erwähnt sie den 1. Kantonalen Wandertag, der am 26. Mai 2018 unter dem Patronat der Präventions- und Gesundheitsförderung des Kantons Zürich stattfand. 700 Personen haben an den sechs Wanderungen nach Meilen teilgenommen. Ruth Genner dankt allen, die zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben. Der Vorstand hat beschlossen, alle zwei Jahre einen Wandertag durchzuführen, der nächste findet am 20. Juni 2020 statt. Es bestehen Pläne, einen gemeinsamen Wandertag mit anderen Fachorganisationen durchzuführen.

In Zusammenarbeit mit den Schweizer Wanderwegen wurde eine Wander-App ausgearbeitet, welche seit diesem Jahr zur Verfügung steht. Der Vorstand hat die Strategie Vereinsstruktur verabschiedet. Weitere Grundlagendokumente wie Organigramm, Anstellungsreglement etc sind noch in Arbeit. Die revidierten Statuten sollen 2020 der GV zur Abstimmung vorgelegt werden.

## **Geschäfte 2019**

Am 2. Februar 2019 erhielt der Vorstand ein Rücktrittsschreiben von Walti Breitenmoser und Moni Sutter, sie traten als Vorstandsmitglieder, als Wanderleiterobmann und als Wanderleiter und -leiterin zurück.

Der Rücktritt kam für den Vorstand überraschend, hatte doch am 31. Januar eine Vorstandssitzung stattgefunden. Wir bedauern diese Rücktritte; insbesondere weil es sich um einen lang verdienten Wanderleiter und eine beliebte Wanderleiterin handelt.

Der Umgang mit Konflikten im Bereich Wandern haben Walti und Moni zum Rücktritt bewogen. Sie fühlten sich nicht Ernst genommen und dazu reagierte die Geschäftsleitung und der Vorstand bei

der Konfliktlösung zu zögerlich und in ihren Augen zu langsam. Der Vorstand muss den letzten Punkt anerkennen; es dauerte zu lange. Die Situation war für beide Seiten belastend.

### **Kündigung des Geschäftsleiters Stefan Jucker**

Stefan Jucker ist seit Juli 2008 Geschäftsleiter und wird im Herbst eine neue berufliche Herausforderung annehmen. Die Zürcher Wanderwege verlieren einen engagierten Geschäftsleiter mit viel Know How. Er war seit 1995 Technischer Mitarbeiter, sowie von 2002-2006 Präsident der Technischen Kommission der Schweizer Wanderwege und im Vorstand der SWW. Bis 2012 war er Technischer Leiter der Zürcher Wanderwege. Er ist für den digitalen Auftritt der Zürcher Wanderwege verantwortlich. Seit 1996 ist er Kreisleiter und wird dieses Amt weiterhin ausüben. Ruth Genner dankt Stefan Jucker für seinen Einsatz und freut sich, bis im Herbst mit ihm zusammen zu arbeiten. Sie übergibt ihm ein kleines Präsent. Eine Findungskommission bestehend aus drei Vorstandsmitgliedern wird einen neuen Geschäftsleiter bestimmen. Das Stelleninserat wurde auf den Stellenportalen kampajobs.ch und jobs.ch sowie auf unserer Internetseite publiziert.

### **65. Geburtstag Christoph Roth (Technischer Leiter)**

Ruth Genner gratuliert Christoph Roth nachträglich zu seinem 65. Geburtstag, den er am 31. März feiern konnte. Bis mindestens Frühling 2020 wird Christoph Roth weiterarbeiten. Dies um die Projekte Neusignalisation und Neubeschaffung einer technischen Software abzuschliessen. Ruth Genner dankt ihm für seinen Einsatz und übergibt ihm ein Geschenk.

### **Zusammenarbeit Schweizer Wanderwege**

In Zusammenarbeit mit den Schweizer Wanderwegen wurde ein neues Logo für die Fachorganisationen ausgearbeitet. Die Zürcher Wanderwege haben sich dafür eingesetzt, dass der Namen und das Kantonswappen der betreffenden FO oder wahlweise die Schweizer Fahne im Logo ersichtlich sind. Das neue Logo wird gezeigt. Neu ist der senkrechte Wegweiser mit dem Kantonswappen links und dem Namen rechts davon. Der Übergang zum neuen Logo erfolgt laufend.

Wir streben eine Verbesserung der gemeinsamen Weiterentwicklung Schweizer Wanderwege/Fachorganisationen mit einer klaren Rollenverteilung an. Zu diesem Thema wurde eine Arbeitsgruppe aus Vertretern der SWW und FO gebildet.

Das neue Beteiligungsreglement ist in Kraft. Wir erhalten wegen eines neuen Verteilschlüssels etwas geringere Beiträge aus den Gönnererträgen der Schweizer Wanderwege.

## **5. Jahresrechnung 2018 inkl. Revisorenbericht**

Quästor Ernst Züst begrüsst die Anwesenden und erläutert die Jahresrechnung 2018. Die detaillierte Jahresrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind im Internet aufgeschaltet. Der Gewinn von CHF 123'000 stellt das beste je erreichte Ergebnis dar. Die Aktiven setzen sich vor allem aus der Ergebnisbeteiligung der Schweizer Wanderwege von CHF 277'000 sowie von Spenden und Vermächtnissen unserer Mitglieder zusammen. Besonders erwähnt werden die Vermächtnisse von Claire Isler über CHF 156'000 sowie von Leonie Hettlinger über CHF 42'000. Ernst Züst dankt für die Spenden, welche von der Einkommenssteuer abgezogen werden können.

Für den Bereich Wandern resultiert ein Aufwand von rund CHF 300'000. Die Kosten von rund CHF 623'000 für die Signalisation werden zu 93% vom Kanton Zürich zurückerstattet.

Die Vermögensentwicklung seit 2012 wird gezeigt. Das Vermögen hat über die Jahre zugenommen und beträgt Ende 2018 rund CHF 1.8 Mio. CHF 208'000 stammen aus einem Legat und sind in einem zweckgebundenen Fonds für spezielle Projekte angelegt.

Zur Rechnung werden keine Fragen gestellt.

Ueli Zellner und Jean-Pierre Montavon haben die Jahresrechnung geprüft. Ueli Zellner bestätigt die Prüfung der Rechnung. Die Buchhaltung wurde korrekt und ordnungsgemäss geführt. Er dankt dafür der Buchhalterin Marie-Rose Bechtiger und dem Geschäftsführer Stefan Jucker. Der Revisorenbericht ist im Internet auf unserer Homepage einsehbar. Die Revisionsstelle empfiehlt Abnahme der Rechnung.

Die Rechnung wird von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

## 6. Voranschlag 2019

Ernst Züst zeigt das vom Vorstand für 2019 erarbeitete Budget. Es wurde ein Verlust von rund CHF 13'800 budgetiert. Die Erträge (Spenden/Vermächtnisse, Beiträge etc.) wurden moderat budgetiert. Im Umfeld der Negativzinsen ist es praktisch unmöglich, einen substanziellen Finanzertrag zu erzielen. Für 2019 ist ein grösseres Legat angekündigt. Der Voranschlag für 2019 wird ohne Fragen zur Kenntnis genommen.

## 7. Mitglieder-Jahresbeiträge 2020

Der Vorstand beantragt der Versammlung, die Jahresbeiträge für 2020 unverändert zu belassen:

Einzelmitglieder	CHF 30.-
Familienmitglieder	CHF 50.-
Kollektivmitglieder	CHF 100.-

Die anwesenden Mitglieder nehmen den Antrag einstimmig an.

## 8. Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt. Ruth Genner bedankt sich im Namen des Vorstandes für das ausgesprochene Vertrauen.

## 9. Wahlen

Zwei Personen stellen sich zur Wahl in den Vorstand.

Vilmar Krähenbühl stellt sich mit einigen Worten vor. Er ist Ingenieur und arbeitete bis zu seiner Pensionierung als Stadtingenieur bei der Stadt Zürich. Er würde sich über eine Wahl in den Vorstand und die neue Aufgabe freuen.

Rolf Gerber begrüsst die Anwesenden und stellt sich mit einigen Worten vor. Er ist Agronom ETH und war bis zu seiner Pensionierung 2016 im Amt für Landschaft und Natur tätig. Auch er würde sich über eine Wahl in den Vorstand und die neue Aufgabe freuen.

Die beiden werden einstimmig durch Akklamation in Globo gewählt. Ruth Genner gratuliert zur Wahl und übergibt den neuen Vorstandsmitgliedern eine „Grundausrüstung“ bestehend aus einem Rucksack, einem T-Shirt und einer Mütze.

## 10. Arbeitsprogramme 2019: Orientierung/Informationen

Geführte Wanderungen:

Stefan Jucker begrüsst die Anwesenden und gibt einen kleinen Rückblick zum Wanderjahr 2018. Es wurden 83 geführte Wanderungen mit insgesamt 4594 Teilnehmerinnen durchgeführt. Der 1. kantonale Wandertag in Meilen war mit 700 Teilnehmern ein schöner Erfolg. Im Programm Wanderungen in Schweizer 2019/20 hat es 16 leichte \*/\*\* (T1 gelb signalisiert), 15 mittlere \*\*/\*\* (T1,T2, rot-weiss-rot signalisiert) sowie 8 anspruchsvolle \*\*\*\*/\*\*\*\*\* (T1,T2,T3 steil, abschüssig, rot-weiss-rot signalisiert) Wanderungen. Bei der Planung einer Teilnahme an einer Wanderung sollte der Schwierigkeitsgrad immer berücksichtigt werden. Am 14. Und 21. April finden die nächsten Wanderungen nach Kleinbasel, resp. zum Cholfirst statt.

Interessenten für die Wanderwochen melden sich bitte direkt beim entsprechenden Wanderleiter.

Stefan Jucker dankt allen Wanderleitern und Wanderleiterinnen für ihren Einsatz für den Verein und die Wandernden.

### Signalisation

Christoph Roth, technischer Leiter, informiert über die Projekte, die 2018 realisiert wurden. Die Neubeschilderung des Guyer Zeller Wegs sowie des Industriepfads von Bauma nach Niederuster ist abgeschlossen. 2018 konnten sieben Kreise neu signalisiert werden. Somit ist die Neusignalisation in 23 Kreisen abgeschlossen. In sechs Kreisen werden 2019 die neuen Schilder montiert. Somit stehen noch vier Kreise aus, in den 2019 die Arbeiten zur Neusignalisation beginnen. Im Laufe von 2020 sollte die Signalisation im gesamten Kantonsgebiet auf dem neuesten Stand sein. Er dankt den rund 220 freiwilligen Mitarbeitern für ihren grossen Einsatz.

### Werbung

Stefan Jucker informiert. 2018 haben wir fünf Standaktionen an Wanderwegen durchgeführt und an der Züri Oberland Mäss ZOM in Wetzikon teilgenommen. Diese Aktionen sind notwendig, um Neumitglieder zu gewinnen und den Mitgliederbestand zu halten, waren doch 2018 580 Austritte zu

verzeichnen. Mit dem Jahresversand wurde ein Gutscheineheft mit vielen Gutscheinen für diverse Betriebe versandt. Neu sind sechs kulinarische Wanderungen mit einem Gutschein für ein vergünstigtes Essen. In Zusammenarbeit mit den Zürcher Regionalzeitungen und dem ZVV konnten vier Leserwanderungen durchgeführt werden. Diese Wanderungen erfreuen sich immer grösserer Beliebtheit. Nach wie vor kann eine blaue Sitzbank für einen Standort nach Wahl für CHF 1'200 erworben werden. Stefan Jucker dankt den Mitgliedern des Messteams für ihren grossen Einsatz.

#### Internet

Auf unserer Homepage kann ein persönliches Benutzerkonto errichtet werden. Neu kann auch eine kostenlose App der Zürcher Wanderwege heruntergeladen werden, die auch Offline nutzbar ist. Es folgt eine kurze Demo zum Benutzerkonto und zur App, deren Entwicklung grosszügig von der Zürcher Kantonalbank unterstützt wurde. Stefan Jucker dankt der ZKB für die Unterstützung.

### 11. Ehrungen/Verabschiedungen

Gen dankt Stefan Jucker für die ausführlichen Erklärungen. Sie dankt allen Technischen Mitarbeitenden, den Mitarbeitenden auf der Geschäftsstelle und im Kartenverkauf und den Wanderleitern und Wanderleiterinnen für ihren Einsatz. Ihr Dank gilt auch dem Kanton Zürich, der Zürcher Kantonalbank, dem ZVV und den Zürcher Regionalzeitungen für die gute Zusammenarbeit.

#### Ehrungen

##### Technische Mitarbeiter

- Ueli Erb, Kreisleiter Pfäffikon-Ost, 10 Jahre (nicht anwesend)
- Urs Frick, Kreisleiter Meilen-Ost, 10 Jahre
- Ernst Grob, Kreisleiter Horgen-Mitte, 15 Jahre
- Albert Hermann, Kreisleiter Pfäffikon-Mitte, 10 Jahre
- Peter Kaul, diverse Funktionen, gegenwärtig Technische Kommission, 30 Jahre
- Alfred Langenegger, div. Funktionen, gegenwärtig Signalisationskontrolle, 25 Jahre (nicht anwesend)
- Hanspeter Wanner, diverse Funktionen, gegenwärtig Verantwortlicher Informationstafeln und Technische Kommission, 25 Jahre

Ehrung und Dank durch den Technischen Leiter Christoph Roth.

##### Wanderleiterin

- Marianne Heusser, 25 Jahre

Sie richtet einige Worte an die Versammlung. Sie spricht über ihre Zeit als Wanderleiterin und die Veränderungen, auch durch die Digitalisierung, die in dieser Zeit stattgefunden haben.

Ehrung und Dank durch Stefan Jucker.

#### Verabschiedungen

##### Vorstand

- Walti Breitenmoser, 27 Jahre in verschiedenen Funktionen
- Moni Sutter, 7 Jahre Wanderleiterin/Vorstand

Ehrung und Dank durch die Präsidentin Ruth Genner.

##### Technische Mitarbeiter

- Hermann Dähler, ex-Kreisleiter Winterthur-Mitte, 14 Jahre
- Heinrich Ziegler, ex-Kreisleiter Zürich-Altberg, 12 Jahre

Ehrung und Dank durch den Technischen Leiter Christoph Roth.

Alle geehrten und verabschiedeten Mitarbeiter erhalten einen Dankesbrief und ein Geschenk in Form von Blumen, Wein oder einem Gutschein.

## **12. Verschiedenes**

Die nächste Generalversammlung findet am 18. April 2020 statt, Ort noch offen.

Schluss der Versammlung: 16 45 Uhr

Für das Protokoll

A handwritten signature in black ink on a light-colored rectangular background. The signature is written in a cursive style and appears to read 'M.-R. Bechtiger'.

Marie-Rose Bechtiger